

Mittwochs

Nº 91.

16. November 1842.

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. L. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allernädigster Concession.

Bekanntmachung.

Nr. 78.

Brod- und Semmeltage.

(Wegen Steigerung der Kornpreise über 4 Thlr. — — —
a)

Ordinaires hausbacknes Roggenbrod:

2 Pfund	14 Pfennige
4 =	28 =
6 =	42 =

b)

Feineres mit einem Stern zu bezeichnendes Roggenbrod:

2 Pfund	17 Pfennige
4 =	34 =
6 =	51 =

c)

Weisse Waare, wie zeithier:

23 Loth Semmel	12 Pfennige,
11½ =	6 =
8 = Weißbrod	3 =
7 = Süßbrod	3 =

Chemnitz den 14. Novbr. 1842.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

E. W. Zeisig.

Bekanntmachung.

Diejenigen hiesigen Einwohner, welche mit der Gewerbe- und Personalsteuer, so wie den Schenk- und Quatembersteuern noch im Rückstande sind, werden hierdurch an deren Afsführung erinnert.

Chemnitz den 14. Nov. 1842.

Stadt-Steuer-Einnahme,
Niediger.

Bekanntmachung.

Nachdem zur Wahl der an die Stelle des mit dem Anfange des fünfjährigen Jahres aus der Zahl der hiesigen Stadtverordneten ausscheidenden Dritttheiles zu erwählenden Stadtverordneten und Ersatzmänner, zu welcher nach Bestimmung des hiesigen Localstatuts Nr. 14 die im Jahre 1840 erwählten Wahlmänner nochmals zuzuziehen sind, fünfjähriger

Dreißigster November d. J.

bestimmt worden ist, so wird solches mit dem Bemerkung hierdurch bekannt gemacht, daß die betreffenden Wahllisten an hiesigem Kirchhofsthore öffentlich aushängen.

Burgstädt am 12. Novbr. 1842.

Der Stadtrath daselbst.

Tegner, Bürgermeister.

Woehentliche Kirchennachrichten von
Chemnitz.

In der Stadtkirche predigen:

Am 2. Bustage, den 18. November:

Vorm. 8 Uhr Herr Kirchenrat Dr. Unger, Text:

Ges. 48, 17 und 18,

Nachm. halb 1 Uhr Herr Archidiacon Eger, Text:

Ps. 24, 3 — 5.

43. Jahrg.

In der neuen Kirche:

Vorm. 8 Uhr Herr Pfarrvicar Schreiber,
Mittags halb 1 Uhr Herr Diac. M. Weicker.

St. Nicolai:

Bustags, den 18. Novbr., Vormittags, halb 9 Uhr,
Herr Pastor M. Pießsch.

91